

Anzeiger,

Inserten-Beiblatt zum Elbeblatt

Amtsblatt

für die Königl. Gerichtsämter und Stadträthe zu
Niesha und Strehla.

N^o 13.

Freitag, den 29. März

1861.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Niesha, als auch in Strehla bei Herrn Schuhmachermstr. Rippert jederzeit entgegengenommen.

An unsre geehrten Leser!

Den geehrten Lesern zeigen wir hierdurch ergebenst an, daß das Elbeblatt und der Anzeiger vom 1. April dieses Jahres an, vereinigt unter dem Titel

Elbeblatt und Anzeiger

Amtsblatt für die Königl. Gerichtsämter und Stadträthe zu Niesha und Strehla, wöchentlich zweimal und zwar Dienstags und Freitags zu dem bisherigen Abonnements-Preis von 7 1/2 Ngr. pro Quartal erscheinen werden. Wir werden daher zwei Male in der Woche einen gedrängten Ueberblick der politischen Ereignisse geben, wie bisher durch Mittheilung entsprechender Erzählungen einen belebten Unterhaltungstoff liefern, in der „Vaterländischen Chronik“ die wichtigsten Nachrichten aus Sachsen zusammenstellen, Leitartikel politischen und volkswirtschaftlichen Inhalts bringen, überhaupt die Anforderungen erfüllen, die man an ein locales Wochenblatt zum Unterschiede von einer täglich erscheinenden Zeitung zu stellen berechtigt ist. Geru werden wir unsre Spalten unter der Rubrik „Sprechsaal“ einem Jeden öffnen, der öffentliche Einrichtungen und Angelegenheiten, wohin wir selbstverständlich auch die örtlichen rechnen, zum Gegenstande einer Besprechung machen will.

Die Expedition des Elbeblattes und Anzeigers.

Edictalladung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte ist zu dem Vermögen

- 1) des Kaufmanns Reinhold Höpner hier der Concurssproceß zu eröffnen gewesen und beschlossen worden zu solchem und
- 2) zur Befestigung des unter den bekannten Gläubigern des überschuldeten Nachlasses des Windmühlenbesizers

Friedrich Wilhelm Nische in Zschaiten

behufs der Abwendung förmlichen Concurses abgeschlossenen gerichtlichen Vergleichs mit Edictalerlaß zu verfahren.

Es werden daher alle bekannten und unbekanntem Gläubiger des unter 1 Benannten, sowie die unbekanntem Gläubiger des unter 2 erwähnten Erblassers, welche aus irgend einem Rechtsgrunde an dessen Vermögen beziehentlich dessen Nachlaß einen Anspruch zu haben glauben, bei Vermeidung der Ausschließung von den betreffenden Massen und ihrer Ansprüche an dieselben, sowie bei Verlust der Rechtswohlthat in den vorigen Stand, geladen, in dem

ad 1, zum 27. August 1861,

ad 2, zum 16. Juli 1861

anberaumten Liquidationstermine an hiesiger Gerichtsamtstelle in Person oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte zu erscheinen, ihre Forderungen anzumelden und zu bescheinigen, mit dem Concursvertretern,

ad 1, Herrn Adv. Scharre hier,

ad 2, Herrn Adv. Ackermann hier,

rechtlich zu verfahren, binnen 6 Wochen zu beschließen und

ad 1, den 14. October 1861,

ad 2, den 2. September 1861

der Bekanntmachung eines Präclustobescheides, welcher hinsichtlich der Außenbleibenden Montag 12. Uhr für publicirt erachtet wird, gemäßig zu sein, hiernächst in dem

VII. N VIII.

11 U.	NB. Von
11 1/2	Mitte Mai an
12	von Niesha.
12 1/2
1
2	Abd. 5 1/2 U.
2 1/2	„ „ 6 „
2 3/4	„ „ 6 1/4 „
3	„ „ 6 1/2 „
3 1/4	„ „ 6 3/4 „
4	„ „ 7 1/2 „
4 1/2	„ „ 8 „

unter A.

igen Fahrzeit zu
nisch, Raubegast,
Vorteil geboten,
mäßige Preis des
1861 bis mit